WP-01-K3-1019-4

Frieden in Freiheit sichern – innen und außen

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller*in: Zohra Mojadeddi (KV Hamburg-Wandsbek)

Änderungsantrag zu WP-01-K3

Von Zeile 1018 bis 1021:
Holocaust auf sich geladen hat. Das Existenzrecht Israels ist für uns unverhandelbar. ~~[Leerzeichen]~~Wir ~~stehen ein~~setzen uns entschieden für die Sicherheit ~~von Jüdinnen und Juden und~~der israelischen Bevölkerung sowie für das uneingeschränkte Selbstbestimmungsrecht der Palästinenser*innen ein.. Dauerhafte Sicherheit für Israelis und Palästinenser*innen ist nur durch einen politischen Prozess und

Begründung

Aktuell beträgt die Einwohnerzahl Israels 9.092.000 Menschen. Davon sind 6,74 Millionen Jud*innen (74,2%), 1,91 Millionen Muslim*innen (21%), die restlichen 441.000 Menschen (4,8%) gehören anderen Religionen an, darunter circa 2,1% Christ*innen und 1,7% Drus*innen sowie die in Israel beheimateten Bahai. Daher setzen wir uns für alle Israelis, auch für jene, die nicht jüdisch sind. Unser Einsatz gilt der Förderung von Gleichberechtigung, Solidarität und dem friedlichen Zusammenleben aller Menschen in Israel. Daher muss es unser oberstes Anliegen sein, die Sicherheit aller in Israel lebenden Menschen zu gewährleisten – unabhängig von ihrer religiösen Zugehörigkeit, seien es Jud*innen, Christ*innen, Muslim*innen oder Angehörige anderer Religionsgemeinschaften.

weitere Antragsteller*innen

Martin Pilgram (KV Starnberg); Martin Forberg (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Karl-Wilhelm Koch (KV Vulkaneifel); Riley Dresen (KV Mannheim); Gabriele Fürstenberg (OV Köln-Innenstadt/Deutz); David Baltzer (KV Berlin-Kreisfrei); Marco Meyn (KV Hamburg-Mitte); Jasmin Daam (KV Bonn); Farid Abdullah Najem (KV Hamburg-Mitte); Sabine Hebbelmann (KV Odenwald-Kraichgau); Hans Schmidt (KV Bad Tölz-Wolfratshausen); Walter Zuber (KV Aurich-Norden); Klemens Griesehop (KV Berlin-Pankow); Anna Katharina Boertz (KV Celle); Hans Mönninghoff (KV Hannover); Detlef Wilske (KV Berlin-Lichtenberg); Walther Moser (KV Freiburg); Claudia Laux (KV Coburg-Land); Hildegund Kingreen (KV Hagen); sowie 30 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.